



# KREISVERBAND KLEVE FÜR HEIMATPFLEGE E.V.

Geschäftsstelle  
Pfalzdorfer Str. 33  
47551 Bedburg-Hau  
Tel.: 0 28 24 / 56 60  
Email: j.graven@t-online.de

Bankverbindung:  
Volksbank Kleverland eG  
IBAN DE37 3246 0422 0002 1040 32  
BIC GENODED1KLL

Vorsitzender: Hans-Gerd Kersten  
Geschäftsführer: Jürgen Graven

Kreisverband für Heimatpflege e.V., Pfalzdorfer Str. 33, 47551 Bedburg-Hau

An alle Mitgliedsvereine

An die Vorstands- und Beiratsmitglieder

An alle Kommissionsmitglieder

Louisendorf, 23.09.2019

## Rundschreiben 03 / 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 12. Oktober 2019 wird die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes Kleve für Heimatpflege e.V. und das Herbstfest im Canisiushaus in Kleve-Donsbrüggen durchgeführt. In der Anlage übersenden wir Ihnen dazu die Einladungen. Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke sind in diesem Jahr für die Teilnehmer frei.

Weiter möchten wir Sie noch auf folgendes hinweisen:

### 1. **Frühjahrsputz der KKA**

Der Kreisverband Kleve für Heimatpflege e.V. unterstützt die Aktion „Frühjahrsputz im Kreis Kleve“ der Abfallberatung der Kreis Kleve Abfallwirtschaft GmbH (KKA) nun schon zwei Jahre. In diesem Jahr haben 19 Vereine und 35 Schulklassen Fotos und Rückmeldungen zu den durchgeführten Müllsammelaktionen zum Frühjahrsputz im Kreis Kleve an die Abfallberatung geschickt. Mehr als 1.600 Menschen sammelten dabei mehr als 85 m<sup>3</sup> Müll. Alle Aktionen finden Sie auf der Homepage unter „<http://www.kkagmbh.de/dateien/Teilnehmer2019.pdf>“.

Auch im nächsten Jahr ruft die Abfallberatung der KKA GmbH zum Frühjahrsputz im Kreis Kleve auf. Dafür schlägt die KKA ein Aktionswochenende vor. Als Termin für das Aktionswochenende zum Frühjahrsputz im Kreis Kleve wurde der 21. März ausgewählt. Bitte schon einmal vormerken!!

Im Frühjahr gibt es weitere Informationen und auch dieses Mal lockt wieder ein Preisgeld! Die Preisträger aus diesem Jahr werden beim Herbstfest des Kreisverbandes Kleve für Heimatpflege prämiert.

### 2. **„Für Land en Lütj“ in Goch und Nieukerk**

Traditionell schon seit fast 25 Jahren finden im Herbst eines jeden Jahres die beliebten Mundartnachmittag des Förderkreises für Mundart und Geschichte im Kreis Kleve „Für Land en Lütj“ statt.

Gemeinsam mit der KULTURbühne der Stadt Goch hat der Förderkreis wieder ein unterhaltsames, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Bei Kaffee und Kuchen treten alle Akteure zu Gunsten der Förderung von Geschichte und Mundart im Kreisgebiet „vör lau op“, auch eine Tombola findet statt.

Der erste „Platt-proat-meddag för Land en Lütj“ wird geboten am  
**06. Oktober 2019 ab 15.00 Uhr im Gocher Kastell**

Der 2. Nachmittag findet am  
**27. Oktober 2019 ab 15.00 Uhr im Adlersaal in Nieukerk** statt.

Einlass ist ab jeweils 14.00 Uhr.

**Karten zum Preis von 5 € gibt es ab dem 24. September bei der KULTURbühne in der Stadtverwaltung Goch, in der Gemeindeverwaltung Kerken, in allen anderen Kommunalverwaltungen im Kreis Kleve, im Stadttheater Emmerich und im Info-Center Moyland.**

### **3. Aufruf des Kreisverbandes Kleve für Heimatpflege zum Kreiswettbewerb 2020**



„Unser Dorf soll schöner werden“, das war vielfach in den Kreis Klever Dörfern der 60er / 70er Jahre der Anlass, einen Heimatverein zu gründen und am gleichnamigen Dorf-wettbewerb teilzunehmen.

„Unser Dorf hat Zukunft“ heißt der Wettbewerb heute und ich denke, es ist gerade in der heutigen Zeit ein treffender Name.

Viele in Vereinen engagierte Dorfbewohner formulieren den Wettbewerbsnamen um, sie fragen sich „haben die Verei-ne, haben unsere Dörfer Zukunft“?

Die Menschheit ist nämlich gerade dabei, sich zu entfremden, bewusst oder unbewusst zu vereinsamen. Das spürt man auch in den Dörfern. Viele glauben in einer zunehmend digitalisierten Welt den anderen nicht mehr zu brauchen. Der direkte, vertrauliche Kon-takt, das miteinander kommunizieren ist out – man mailt, simst oder whats-appt. Das gesellschaftliche Leben reduziert sich mehr und mehr auf kurze „Events“.

Die Folge ist, dass es immer schwieriger wird, das auf ehrenamtliche Arbeit basierende Dorfgemeinschaftsleben zu organisieren und aufrecht zu erhalten.

Der Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist sicherlich kein Allheilmittel für das Wohl und Wehe eines Dorfes, kann aber zu positiven Impulsen in der Bevölkerung beitragen und zu einem wichtigen Instrument der strukturellen und gesellschaftlichen Entwicklung werden.

Der Name „Wettbewerb“ ist dabei irreführend. Es ist eher ein längerer und nachhaltiger „Prozesse“ der das bürgerschaftliche Engagement und die Eigenverantwortung der Dorfbewohner in den Vordergrund stellt. Die Zukunft des Dorfes selbst in die Hand zu nehmen, selbst zu gestalten und zu entwickeln lässt aufhorchen, erzeugt Aufmerksamkeit und veranlasst viele Dorfbewohner mitzumachen.

Liebe Heimatfreunde,  
machen sie es sich zur Aufgabe, auf der Grundlage des Wissens über das GESTERN - das HEUTE zu gestalten - das MORGEN zu planen - um auch ÜBERMORGEN noch in einer gesunden Umwelt in einem liebens- und lebenswerten Dorf leben zu können. Bei dieser Aufgabe ist die Teilnahme des Dorfes am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zu-kunft“ äußerst hilfreich.

Gerne wird der Kreisverband Kleve für Heimatpflege sie dabei unterstützen! Fordern sie uns! Wir kommen zur Beratung in ihr Dorf, in ihre Gemeinde.

Wir möchten, dass sie mit Überzeugung sagen können: „Unser Dorf hat Zukunft!!“  
Informationen zum Dorfwettbewerb: [www.dorfwettbewerb.de](http://www.dorfwettbewerb.de), [www.bmel.de](http://www.bmel.de),  
[www.heimatpflege-kreiskleve.de/wettbewerbe/unser-dorf-hat-zukunft-2020/#udhz](http://www.heimatpflege-kreiskleve.de/wettbewerbe/unser-dorf-hat-zukunft-2020/#udhz)

#### **4. Veener Dorfgespräche**

Nach dem Motto „*Rettet das Dorf! Was ist jetzt zu tun?*“ hatten Organisatoren aus Alpen-Veen im vergangenen Jahr erstmals zu den „Veener Dorfgesprächen“ eingeladen. Professor Dr. Gerhard Henkel ist der Spezialist in Sachen „Dorfentwicklung“. Er hat uns 2018 erzählt, dass es in Deutschland über 35.000 Dörfer gibt, in denen mehr als die Hälfte der Deutschen lebt, deren Interessen aber bislang nicht gebündelt sind. Ob des großen Erfolges dieser ersten Veranstaltung (der Vorstand hat sich selbst davon überzeugen können) werden die „Veener Dorfgespräche“ dieses Jahr am 7. November um 17:00 Uhr auf dem Spargelhof Schippers in Alpen-Veen fortgesetzt. Die Themen in diesem Jahr sind: „*Dorf statt Stadt – Warum?*“ und eine Podiumsdiskussion zum Thema „*Kirche / Camping / Festival: Was Dorf alles kann*“. Anmeldungen sind unter [www.dorfgespraech.org](http://www.dorfgespraech.org) erforderlich.

#### **5. Änderungen bei Anschriften, Kontoverbindungen und Mail-Adressen**

Jedes Mal, wenn ein Rundbrief oder eine Rundmail versandt wird, jedes „Einsammeln“ der Mitgliedsbeiträge bringt es zu Tage: Immer wieder haben Ansprechpartner gewechselt, haben Umzüge stattgefunden oder es sind Kontoänderungen eingetreten. Wir haben vollstes Verständnis dafür, dass (gerade) bei Veränderungen im Vorstand eines Vereins nicht sofort an eine Änderungsmeldung an den Kreisverband gedacht wird. Dennoch ist es im Sinne einer Versorgung aller Vereinsmitglieder mit den Informationen des Kreisverbandes notwendig und wichtig, dass wir immer aktuelle Daten haben. Wir bitten um Ihr Verständnis und Meldung aktueller Daten.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Graven